

Coverstory

Therapie der benignen Prostatahyperplasie (BPH) 36
 Prim. Dr. Wilfrid Glantschnig

Schwerpunkt

Tiefe Beinvenenthrombose – Diagnostik und Therapie 4
 OA Dr. Barbara Binder

Management der tiefen Beinvenenthrombose 6
 Prim. Dr. Wolf Pachinger, OA Dr. Hannes Kolle

Fortbildung

Jugendliche Alkoholabhängige – Ursachen und Behandlung 12
 Dr. Wolfgang Beiglböck, Mag. Maria Mayr

Therapie der benignen Prostatahyperplasie (BPH) 16
 Prim. Dr. Wilfrid Glantschnig

Lebensgefühl und Zukunftsperspektiven trotz Krebs! 20
 Andrea Ballasch

Standards

ZurZeit 1

Impressum 1

Medical Informator 24

Nachgedacht 31

Wissenschaftlicher Beirat

OA Dr. Kurt Angel, OA Dr. Georg Rüdiger Barisoni, Dr. Andreas Berger, Prim. Univ.-Prof. Dr. Paul Bratusch-Marrain, Prim. Univ.-Prof. Dr. Otto Burghuber, Prim. Univ.-Prof. MR Dr. Florian Friedrich, OA Dr. Margot Glatz, Univ.-Prof. Dr. Franz Grill, Prim. Univ.-Prof. DDr. Georg Grimm, Univ.-Prof. Dr. Doris M. Gruber, Prim. Univ.-Prof. Dr. Werner Grünberger, Univ.-Prof. Dr. Gerhart Hützenberger, Univ.-Prof. Dr. Herbert Hönigsman, Univ.-Prof. DDr. Johannes C. Huber, Prim. Univ.-Doz. Dr. Wilfried Ilias, Ass.-Prof. Dr. August Khoss, Univ.-Prof. Dr. Eva Maria Kokoschka, OA Dr. Thomas Koperna, Univ.-Prof. Dr. Josef Kovarik, Prim. Univ.-Doz. Dr. Gerhard Kronik, Univ.-Prof. Dr. Ernst Kubista, Univ.-Prof. Dr. Monika Lechleitner, Prim. Univ.-Prof. Dr. Kurt Lenz, OA Dr. Wolfgang Machold, Univ.-Prof. Dr. Helmut Madersbacher, Univ.-Prof. Dr. Dieter Magometschnigg, Univ.-Prof. Dr. Markus Metka, Univ.-Prof. Dr. Ulrike Salzer, Univ.-Prof. Dr. Jolanta Schmidt, Prim. Univ.-Prof. Dr. Bruno Schneeweiss, Univ.-Doz. Dr. Claudia Stöllberger, OA Dr. Josef Sykora

Impressum

Verleger: Informator Verlags-Ges.m.b.H. Herausgeber: Gernot Plank. Verlagsleitung: Oliver Plank (OP). Chefredaktion: Gernot Plank. Medizinischer Konsulent: Dr. Andreas Berger. Redaktion: Dr. Nina Ebner (NE), Andrea Ballasch (AB), Dr. Markus Prenner. Anzeigen: Peter Abromeit. Sekretariat: Edith Boyraktar. Redaktionsbüro: A-2236 Brunn/Gebirge, Rennweg 71. Telefon: 0 22 36/37 94 44; Fax: 0 22 36/37 94 44-10. e-mail: office@mediziner.at. ISDN-Datentransfer: 0 316/48 10 09. Produktion: Esther Cmyral. Anschrift vom Verlag und Herausgeber: A-8141 Unterprieststätten, Gartengasse 15. Druck: PRINT&ART, Graz. Einzelpreis: € 3,-. Abverwaltung: unter 0 316/46 52 53. Erscheinungsweise: periodisch.

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz

Medieninhaber: Informator Verlags-Ges.m.b.H. Geschäftsführer: Gernot Plank. Richtung der Zeitschrift: Medizinisch-pharmazeutisches Informationsjournal für den österreichischen Arzt. Soweit in diesem Journal eine Dosierung oder eine Applikation erwähnt wird, darf der Leser zwar darauf vertrauen, daß Autoren, Herausgeber und Verlag große Sorgfalt darauf verwandt haben, daß diese Ausgabe dem Wissenstand bei Fertigstellung des Journals entspricht. Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen kann vom Verlag jedoch keine Gewähr übernommen werden. Jeder Benutzer ist angehalten, durch sorgfältige Prüfung der Beipackzettel der verwendeten Präparate und gegebenenfalls nach Konsultation eines Spezialisten festzustellen, ob die dort gegebenen Empfehlungen für Dosierung oder die Beachtung von Kontraindikationen gegenüber der Angabe in diesem Heft abweicht. Eine solche Prüfung ist besonders wichtig bei selten verwendeten Präparaten oder solchen, die neu auf den Markt gebracht worden sind. Jede Dosierung oder Applikation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers. Autoren und Verlag appellieren an jeden Benutzer, ihm etwa auffallende Ungenauigkeiten dem Verlag mitzuteilen. Geschützte Warennamen (Warenzeichen) werden nicht immer besonders kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann also nicht geschlossen werden, daß es sich um einen freien Warennamen handelt. Die mit FB (Firmenbeitrag) gekennzeichneten bzw. als Produktbeschreibung erkennlichen Beiträge sind entgeltliche Einschaltungen und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die mit ✓ gekennzeichneten Beiträge enthalten Informationen, für deren Abdruck Druckkostenbeiträge geleistet werden. Es handelt sich somit um „entgeltliche Einschaltungen“ im Sinne § 26 Mediengesetz.